

Abrechnung nach Stunden

a. Semesterwochenstunden (SWS) und Semesterwochen (LA 6000):

Errechnung der Gesamtstunden aus $SWS * \text{Anzahl Wochen im Semester}$. Im [IT9016](#) wird die LA 6000 zur Schlussabrechnung von Lehraufträgen erfasst, die über SWS erteilt wurden. Bleiben die Felder SWS und Semesterwochen leer, werden die Werte vom Lehrauftrag übernommen. Mit anderen Worten: diese beiden Felder sind manuell nur dann zu füllen, wenn sich Abweichungen gegenüber dem Lehrauftrag ergeben haben. Die Anzahl Gesamtwochenstunden aus dem Lehrauftrag darf nicht überschritten werden. Dabei werden evtl. bereits erfasste Abrechnungsstunden mit berücksichtigt.

Nach Erfassung dieser LA gilt der Lehrauftrag als abgerechnet. Falls später doch mal mehr zu zahlen ist, wird der bestehende Satz abgeändert. Auf diese Weise evtl. entstandene Differenzen werden vom Abrechnungstreiber automatisch erkannt.

b. Gesamtstunden (LA 6001)

Direkte Vorgabe der Gesamtstunden: Im [IT9016](#) wird die LA 6001 zur Schlussabrechnung von Lehraufträgen erfasst, die über Gesamtstunden erteilt wurden. Wird das Feld Gesamtstunden manuell nicht gefüllt, wird der Wert vom Lehrauftrag übernommen. Die Anzahl Gesamtwochenstunden aus dem Lehrauftrag darf nicht überschritten werden. Dabei werden evtl. bereits erfasste Abrechnungsstunden mit berücksichtigt.

Nach Erfassung dieser LA gilt der Lehrauftrag als abgerechnet. Falls später doch mal mehr zu zahlen ist, wird der bestehende Satz abgeändert. Auf diese Weise evtl. entstandene Differenzen werden vom Abrechnungstreiber automatisch erkannt.

Maximal können so viele Stunden abgerechnet werden, wie in der Lehrauftragserteilung eingetragen sind. Hierbei werden alle aufgegebenen Abrechnungen zur jeweiligen Lehrveranstaltung berücksichtigt. Falls mehr Stunden abzurechnen sind, muss vorher der [IT9010](#) (Lehrauftrag) angepasst werden.

Der Abrechnungsbetrag errechnet sich immer aus dem in der Lehrveranstaltung hinterlegten Stundensatz multipliziert mit den hier eingetragenen bzw. errechneten Gesamtstunden. Der Stundensatz kann bei der Abrechnung nicht mehr geändert werden. Dazu müsste ebenfalls zuerst der [IT9010](#) geändert werden.

Pauschale Abrechnung

Pauschal vergütete Lehraufträge werden durch Erfassung der LA 6002 mit Angabe eines Gesamtbetrags im [IT9016](#) abgerechnet. Der Gesamtbetrag darf unter Berücksichtigung evtl. bereits gezahlter Abschläge den Gesamtbetrag aus dem Lehrauftrag nicht überschreiten.

Mit Erfassung dieser LA gilt der Lehrauftrag als abgerechnet. Falls später doch mal mehr zu zahlen ist, wird der bestehende Satz abgeändert. Auf diese Weise evtl. entstandene Differenzen werden vom Abrechnungstreiber automatisch erkannt.